



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Lehrerfortbildung

Universität Paderborn

Paderborn, Nachgewiesen 1990; SS 1992

Interdisziplinäre Angebote zu...

urn:nbn:de:hbz:466:1-9750

Fachbereich: **5**
Fach: **FÄCHERÜBERGREIFEND**
Dozent: Akad. Rat Dr. Wilfried BUDDENSIEK
Thema: **Öko-Werkstatt**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen der
Sekundarstufe I und Sekundarstufe II

Ziele und Aspekte: Die derzeitige Form unseres Lebens und Wirtschaftens zerstört die Lebensgrundlagen unserer Kinder und Enkel. Auf gesellschaftlicher Ebene stellt sich deshalb die Frage nach neuen, umwelt- und sozialverträglichen Lebensformen sowie nach ökologieverträglichen Formen des Wirtschaftens. Auf der pädagogischen Ebene wird eine Umwelterziehung gefordert, die "die Bereitschaft für den verantwortlichen Umgang mit der Umwelt fördert und zu einem umweltbewußten Verhalten erzieht." (Kultusministerkonferenz 1980)

Im Rahmen dieser Veranstaltung geht es nicht um eine analytische Betrachtung beider Problemebenen, sondern um möglichst ganzheitliche exemplarische Ansätze, die einen konstruktiven Beitrag zur Lösung der Ökologiekrise leisten können.

Verfahren: Der Veranstaltungstitel bezeichnet den Inhalt und das Verfahren zugleich. Im Sinne der Zukunftswerkstatt geht es in erster Linie um produktive ökonomisch-ökologische Zukunftsentwürfe und deren Realisierbarkeit in Schule und Gesellschaft. Die Teilnehmer lernen die Methode der Öko-Werkstatt durch praktisches Handeln kennen und entwerfen weitgehend selbstbestimmt ökologische Alternativen im Hinblick auf ihren jeweiligen Lebens- und Arbeitsraum.

Ablauf: Die Öko-Werkstatt ist eine inzwischen bewährte Einrichtung, die jeweils zu Semesterbeginn neuen Teilnehmern offensteht. Zu Beginn des SS 90 sowie zu Beginn des WS 90/91 findet eine Vorbesprechung zwischen den alten und neuen Teilnehmern statt, in der über die bisherige Arbeit berichtet wird. Gleichzeitig werden gemeinsame Perspektiven für die Weiterarbeit entwickelt.

Ort und Zeit: Werden für das erste Treffen nach Voranmeldung bekanntgegeben. Die weiteren Termine werden miteinander abgestimmt.

Anmeldung: Bis 15. März 1990 für das Sommersemester 1990 bzw. bis
1. Oktober für das Wintersemester 1990/91 an
Dr. W. Buddensiek, Fachbereich 5, (Hochschulanschrift).

Fachbereich: **Audiovisuelles Medienzentrum (AVMZ)**
Fach: **INTERDISZIPLINÄR**
Dozent: Dip.-Ing. Horst RICHTER
Thema: **Neue Medien. Elementare technische Grundlagen
und gesellschaftliche Wirkungen**
Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen und Schulstufen,
Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen,
besonders der Pädagogik

Ziele: Die Teilnehmer an dieser Veranstaltung sollen die elementaren Grundprinzipien der nachfolgend aufgeführten "Neuen Medien" beschreiben können und sich zu deren möglichen gesellschaftlichen Auswirkungen äußern können: Bildschirmtext, Videotext, Kabelfernsehen, Kabeltext, Datenübertragung über Glasfaser, ISDN, Satellitenfernsehen, Bildplatte.

Verfahren: Im ersten Teil des Seminars werden in einer von den Teilnehmern zu bestimmenden Breite mit der Möglichkeit zu Zwischenfragen die technischen Prinzipien (für Laien verständlich!) der "Neuen Medien" behandelt. Im zweiten Teil soll unter Beteiligung aller Teilnehmer über die möglichen gesellschaftlichen Auswirkungen, besonders über Auswirkungen auf das Bildungswesen, diskutiert werden. Wechsel Gespräch/Vortrag.

Ort und Zeit: Universität-Gesamthochschule-Paderborn, Raum H1.-232,
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr, Beginn 26 . 4 . 1990 .

Anmeldung: nicht erforderlich

Fachbereich:	1
Fach:	INTERDISZIPLINÄR
Dozent:	Veranstalterinnen des Frauenforums Paderborn sowie auswärtige Referentinnen
Thema:	Frauen und Macht
Zielgruppe:	Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstufen und Schulformen

Ziele und Aspekte: In drei Veranstaltungen wird sowohl der Beitrag von Frauen zur Stabilisierung patriarchaler Machtstrukturen im privaten wie im öffentlichen Bereich wie auch der Versuch von Frauen zu diskutieren sein, politische Macht zur Herstellung gleicher Rechte und Entfaltungsmöglichkeiten für Frauen zu gewinnen. In Geschichte und Gegenwart sollen die durch den Männerblick verzerrten Rollen und Bilder politisch aktiver/revolutionärer Frauen, aber auch das bisher noch unzureichend aufgearbeitete Kapitel der "Mittälerin" im Nationalsozialismus aufgearbeitet werden. Mit dem Blick auf die Zukunft ist die Frage zu beantworten, wie der Beitrag von Frauen zum Entstehen einer demokratischen Gesellschaft aussehen kann, in der die Geschlechterhierarchie durch gleichberechtigte Geschlechterbeziehungen abgelöst wird.

Die Veranstaltungen sollen Anregungen zur Durchführung frauenspezifischer Projekte bzw. für die Gestaltung frauenspezifischer Themen im Unterricht vermitteln.

Verfahren: Vorträge mit Diskussion

Ablauf: Die drei Veranstaltungen werden jeweils am Mittwoch, 20.00 Uhr in C 3.212, am 23.5.1990, 30.5.1990 und am 6.6.1990 stattfinden.

Mittwoch, den 23.5.1990: "FRAUEN HELFEN SIEGEN" - Dialektik von Macht und Ohnmacht der Frauen im "Dritten Reich"

Mittwoch, den 30.5.1990: Gute Mutter - böse Mutter. Die Macht der Mütter

Mittwoch, den 6.6.1990: Podiumskiskussion: Frauen an die Macht! Frauen in Politik und Wissenschaft.

Teilnehmerzahl: nicht beschränkt

Anmeldung: nicht erforderlich

Im Herbst 1990 wird das Frauenforum eine weitere Veranstaltungsreihe organisieren. Die Themen der Veranstaltungen sind ab Juli 1990 zu erfragen bei Frau Brigitte Armbruster, Raum H 1.340, Tel. 05251/60-2834.

Außerdem sind entsprechende Vorankündigungen zu gegebener Zeit der Presse zu entnehmen.